

Salúm der walser.³

Schmalcz. _____	.2. Pfd.
Käss . _____	.4. Pfd. ^b

Wisfleckh der Walser.⁴

Schmalcz. _____	1. Pfd.
Käss. _____	2. Pfd. ^c

Gafardúra.⁵

Schmalcz . _____	. 1/2. fiertel
Käss. _____	.6. ^d

haben die Planckhner^e

Gúschgtiel der Maurer⁶

Schmalcz . _____	.1. fiertel
Käss. _____	.7. ^f

Súnma Vadúcz er Alppen, / vogelrecht.

Schmalcz _____	.14 fiertel. 5. Pfd.
Käss. _____	.110 1/2 vndt 6 Pfd. ^g

Alppen.

In Nenzinger vndt Frastenger / Kirchspel in der Herrschaft Sonnen- / berg^h gelegen, weiche alppen / in ermeltén Kirchsper-

b AS. 1701: Eine Klammer weist auf die ersten zwei Absätze mit dem Vermerk: «14 Kreuzer». — *c* Zu diesem Posten wie oben (1701): «2 Kreuzer»; AS. 1682: «Wiss fleckhen der/ Walsser». — *d* AS. 1701 wie oben: «12 Kreuzer»; AS. 1682: «Gafadura der Planckhner». — *e* Diese Zeile fehlt 1682. — *f* Der Absatz fehlt 1682; Am Rand der AS. 1701 gleichalterige Notiz: «14 Kreuzer». — *g* AS. 1682 hat folgende Summe: «schmaltz ——— 13 viertel 5 Pfd./ Khass—— 103 1/2 vndt 6 Pfd». — *h* AS. 1682: «Sunnenberg».

3 Salum, 273 f. Anmerk. 25, ferner 315; als Parallelen vgl. Schorta A., Rätisches Namenbuch II., 317. — *4* Wisfleckh, Wiesfleck; zu Fleck s. Schorta A., Rätisches Namenbuch II, Bd., 407. — *5* Gafadúra, 315 Anmerk. 17; Schorta A., Rätisches Namenbuch II, Bd., 89. — *6* Weiter nicht bekannt.